



Juni / Juli 2014

Malihambe Melodies:

Gospelkonzert des südafrikanischen Chors
am 19.05. in unserer Kreuzkirche **Seite 9**

Buchempfehlungen Seite 3

Besondere Veranstaltungen Seite 6

Rückschau ab Seite 8

Monatsspruch Juni | Galater 5,22-23

Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung.

Schneller Höher Weiter

„Das Gute ist der Feind des Besseren“. Dieser Spruch soll wohl in manchen Unternehmen gern zitiert werden. Es geht schließlich darum, Arbeitsabläufe zu optimieren und ständig alles irgendwie zu verbessern oder halt zu verschlimmbessern. Ist uns das fremd? Gibt es das nur in Unternehmen und Behörden? Oder entspricht es der modernen Lebenseinstellung in unserer Gesellschaft? Alles soll schneller, höher, weiter werden. Wir setzen uns hohe Ziele und werden unseren eigenen Anforderungen nicht mehr gerecht. Wir streben auch im persönlichen Leben nach Perfektion und wissen doch im Grunde, dass wir nicht perfekt sind. Wer befreit uns von uns selbst, von unserem Schein-Perfektionismus, von diesem ständigen Verbesserungswahn? Hilft uns der Monatsspruch?



Friede Freude Eierkuchen

Oor nee, das hat mir grade noch gefehlt. Alles wunderbar, glatt und harmonisch. Probleme werden unter den Teppich gekehrt und mit Freundlichkeit zugedeckt. Das passt mal wieder zur Kirche. Ehrlich gesagt, droht mich die

Liste der Richtigkeiten zu erschlagen. Natürlich versuchen wir, möglichst hilfreich und gut zu sein. Aber so ein richtiger Mustermensch für das Gute werde ich nie. Ich kann nicht ständig lieben. Meine Ungeduld nervt Andere. Freundlichkeit ist gelegentlich anstrengend. Sanft, naja nicht immer. Meine Selbstbeherrschung hat auch Grenzen. Der Anspruch ist unerfüllbar. Ich bin nicht perfekt genug. Ich muss daran doch scheitern.

An der Frucht erkennt man den Baum

(Aus Italien)

Jetzt bitte unbedingt nochmal den Monatsspruch oben lesen und erleichtert merken, dass ich den Baum vor lauter Früchten übersehen habe! Mit großer Selbstverständlichkeit habe ich diesen Satz mit dem Blick des modernen Perfektionisten gelesen. So, als ob er eine Anweisung wäre, wie man ein guter Mensch wird. Dabei hat der Satz eine ganz andere Wurzel. Die Frucht des Geistes aber ist ... Anstelle meiner zu erbringenden Leistung steht der Geist im Mittelpunkt. Er bringt als Frucht eine bestimmte Lebenshaltung hervor. Diesen Geist schenkt Gott. Was wir dazu beitragen können ist, uns für ihn zu öffnen und füllen zu lassen. Dem Geist Raum geben, dass er durch uns hindurch fließen kann. Nicht ich muss machen. Ich kann ihm mein Herz als Nährboden zur Verfügung stellen. Da wird mein Perfektionismus enttarnt und entwaffnet. Der Geist macht das Leben ohne Messlatte lebenswert. Das ist wirklich gut.

Euer Pastor Friedbert Fröhlich



Neues vom Büchertisch



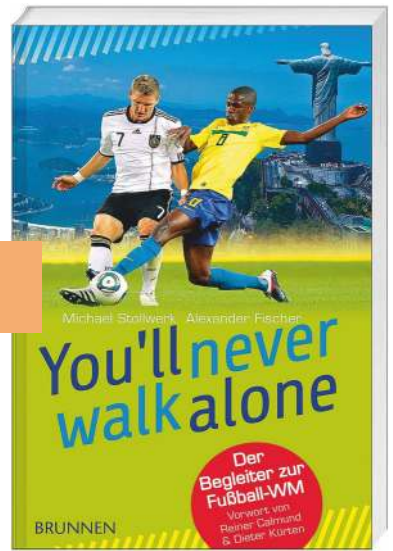
Bitte beachten Sie auch unseren Büchertisch in der Gemeinde. Ein kleines, aber fein ausgewähltes Sortiment an Büchern steht bereit.

Michael Stollwerk, Alexander Fischer **You'll never walk alone**

BRUNNEN, Taschenbuch, 96 Seiten, ISBN: 9783765542183, Preis 4,99 €

Fußball und Glaube? Eine absolut torsichere Mischung, finden Sport-Journalist Alexander Fischer und der fußballbegeisterte Pfarrer Michael Stollwerk.

Ihr ultimativer Begleiter zur Fußball-WM in Brasilien enthält überraschende Hintergrundinformationen, spannende Prognosen, witzige Anekdoten und Impulse zum Nach- und Weiterdenken.



Buchempfehlungen von blessings4you
Zu bestellen über unseren Büchertisch oder im Internet, unter emk-shop.de.
(Abholung an unserem Büchertisch möglich)

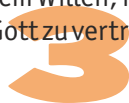
Cacau, Elisabeth Schlammerl **Cacau - Immer den Blick nach oben**

Brunnen, Gebunden, 128 Seiten, Best.-Nr.: 191.781,
HÄNSSLER, gebunden, 320 Seiten, ISBN: 9783775155250, Preis 21,95€

Juli 1999: Der 18 Jahre alte Cacau kommt am Münchener Flughafen an und hofft - ohne Vertrag in der Hand - auf eine Karriere als Profifußballer in Deutschland.

Gut zwei Jahre später schießt der Brasilianer sein erstes Tor in der Bundesliga und wechselt 2003 zum VfB Stuttgart. In seiner Biografie erzählt Cacau die Geschichte seines steinigen Weges bis hin zur Deutschen Nationalmannschaft.

Es ist die Geschichte eines Mannes mit dem Willen, nie aufzugeben. Nie die Bodenhaftung zu verlieren. Und nicht zuletzt: immer auf Gott zu vertrauen.



Gottesdienste

01.06.	Bericht von der OJK	Leipzig Mirjam Buchold / F. Fröhlich	Großdeuben Gotthard Schreier
08.06.	Familiengottesdienst	Friedbert Fröhlich	Dr. Gisela Amenda
15.06.		Marei Günther	kein Gottesdienst
22.06.	Einsegnung	Friedbert Fröhlich	gemeinsamer Gottesdienst in der Kreuzkirche
29.06.	mit Baptistengemeinde	Friedbert Fröhlich	Friedbert Fröhlich
06.07.	Goldene Hochzeit	W. Bolay / F. Fröhlich	Gerhard Riedel
13.07.	Abendmahl	Friedbert Fröhlich	Dr. Gisela Amenda
20.07.		Friedbert Fröhlich	Friedbert Fröhlich
27.07.		Horst Martin	gemeinsamer Gottesdienst in der Kreuzkirche
03.08.		Michael Veihelmann	Dr. Gisela Amenda

Aus der Arbeit der Gemeindegruppen

Männerkreis

donnerstags 19.00 Uhr

Info: Bernd Nürnberger, Tel.: 0177-7122184

Frauendienst

24.06. 19.30 Uhr Frauendienst

15.07. 18.30 Uhr Gartenfest bei E.Martin

Info: Elke Martin, Tel.: 034291 – 86404

Hauskreis Bornschein

26.06. 19.30 Uhr bei Grit Bornschein

31.07. 19.30 Uhr bei Familie Roscher

Info: Grit Bornschein, Tel.: 0341-2384198

Hauskreis Walther

04.07. 16.00 Uhr Sommerfest in Altenbach

Bibelgespräch

donnerstags, 19.00 Uhr

05.06. / 19.06. / 03.07. / 17.07.

Bibelgespräch Borsdorf

bei Familie Schoener
donnerstags, 20.00 Uhr, 12.06. / 10.07.

Info: Familie Schoener, Tel: 034291-86657

Gesprächskreis

freitags um 19.30 Uhr am 20.06. und 18.07.

Posaunenchor

Übungsstunde montags um 17.30 Uhr.

Info: Egon Buchold, Tel.: 0341-6011651

Chor

Übungsstunde montags um 19.15 Uhr.

Jugend

jeweils Freitags 18.00 Uhr in der
Bethesdakirche, Blumenstrasse 74

20.06. und 21.07.

Begrüßung der Eingesegneten

Kreis Junger Erwachsener

donnerstags um 19.30 Uhr in der

Bethesdakirche Blumenstraße 74

05.06. / 19.06. / 03.07. / 17.07.

Kinderbibelkreis

(überwiegend 1.-4. Klasse)

donnerstags 17.00-18.00 Uhr in der

Bethesdakirche, Blumenstrasse 74

05.06. / 19.06. / 03.07. / 17.07.

Kirchlicher Unterricht

(7.+8. Klasse)

07.06. 9.30 Uhr Einsegnungsvorbereitung

10.15 Uhr Unterricht

21.06. 9.30 Uhr Vorbereitung Einsegnung



Kindergottesdienst

jeden Sonntag 9.30 Uhr mit gem. Beginn
Pfingsten: Familiengottesdienst mit Taufe

Offene Kutsche

jeden Mittwoch
9.00 Uhr Frühstückstreff für Eltern
mit Kleinkindern
16.00 Uhr Miniclub

Seniorenkreis Kreuzkirche

donnerstags um 15.00 Uhr, 12.06. / 10.07.

Seniorenkreis Großdeuben

dienstags um 15.00 Uhr, Teilnahme am
12.06. in der Kreuzkirche / 08.07.

Termine des Gemeindepastors

02.-06. Urlaub (Klostertage)
13.-15.06. Treffen Partnergemeinde
Friedrichsdorf auf Schwarzenhof
17.06. Konvent Aktive
18.06. Supervisionsgruppe Chemnitz
01.-05.07. evt. Weiterbildung Seminar 1 in
Dresden
21.07.-11.08. Urlaub

Sitzungen und Gremien des Bezirkes

10.06. Bezirksvorstand
08.07. Ausschuss Kirchengut und
Finanzen
15.07. Bezirksvorstand
16.07. Kindergottesdienst Mitarbeiter-
besprechung

Terminvorausschau 2014/2015

12.10. 18.00 Uhr Konzert mit dem
Kammerchor Cantamus Leipzig
09.09. Seniorenausfahrt nach Halle
27.03.2015 Lesung mit Bernd-Lutz Lange

Aus der Bezirkskonferenz

Am 08.05. tagte die Bezirkskonferenz unter Leitung von Superintendent Stephan Ringeis. Neu zu wählen war für den Turnus 2015 bis 2019 das Laienmitglied. Wiedergewählt wurden Mirjam Buchold als Laienmitglied und Stefan Martin als Stellvertreter. Wir gratulieren beiden zur Wahl und wünschen ihnen Gottes Leitung bei allen Aufgaben.



Bestätigt wurden die Laienprediger Dr. Gisela Amenda, Arne-Horst Kober, Lutz Wiederanders und die Predigthelfer Eberhard Fischer und Eugen Lux.

Die Neukonstituierung der Bezirkskonferenz für die nächsten vier Jahre soll erst im Konferenzjahr 2015/2016 geschehen.

Nutzung unserer Räume

Wir freuen uns, dass die Räume im Kutscherhaus häufig für Veranstaltungen und Feiern angemietet werden. Auch die Kreuzkirche wurde gern genutzt von unserem Referat Freiwillig Soziales Jahr unserer Konferenz, von der katholischen Studentengemeinde und in den nächsten Wochen vom Verein „Leipzig singt“, der einen Teil der Proben für das Mitsingkonzert am 12.10.2014 im Gewandhaus bei uns durchführt.

Sonntag, 08. Juni - Pfingsten

Familiengottesdienst mit Taufe von **Alina-Marie Beyer** und Kindergottesdienst „Dich hat der Himmel geschickt“

Sonntag, 22. Juni

Zum Abschluss des Kirchlichen Unterrichts werden am 22.06. **Leon Nicolas Jürß**, **Tina Mae Müller** und **Helene Wiederanders** eingeseget.

Herzliche Einladung!

Am **12.07.** findet eine besondere Veranstaltung in unserer Kirche für den gesamten Konvent statt. Arabella Hofer und Klaus Schopf aus der Süddeutschen Jährlichen Konferenz werden zu Gast sein für

... eine **Weiterbildung für alle Mitarbeiter des Kindergottesdienstes** sowie für alle Interessierte um 9.30 Uhr - 14.00 Uhr im Kutscherhaus zum Thema "Singen mit Kindern"



... ein **Kinder-Mitmach-Konzert** in der Kirche ab 15.30 Uhr, zu welchem ganz herzlich alle Kinder und die, welche im Innersten ihr eigenes Kind noch entdecken, eingeladen sind. Bitte gebt die Flyer weiter.

Dieses Konzert wird kostenfreien Eintritt haben, jedoch erbitten wir am Ausgang eine Spende.

„Gott gab uns Atem...“

Ökumenischer Gottesdienst auf dem Markt am **Pfingstmontag, 9. Juni 2014**

Am Pfingstmontag, 9. Juni 2014, wird Kirche auf dem Markt gefeiert.

Das Thema des ökumenischen Gottesdienstes auf dem Leipziger Markt lautet „Gott gab uns Atem...“. Beginn ist 11.00 Uhr.



Im Vorprogramm, ab 10.30 Uhr, gibt es neben Musik mit dem ephoralen Posaunenchor und einem ersten Ansingem zweier Lieder aus dem Gottesdienst Informationen zur Kollekte. Diese wird für das Projekt „Flüchtlings-Patenschaften“ gesammelt. Sonja Brogiato vom Flüchtlingsrat Leipzig gibt dazu im Interview Auskunft.

Der Gottesdienst ab 11.00 Uhr wird musikalisch gestaltet durch den ephoralen Posaunenchor unter Leitung von Christoph Käßler sowie musikalisch moderiert von Schwester Maria Wolfsberger am E-Piano.

In Lesung und Predigt wird die biblische Pfingstgeschichte aufgegriffen. Vor diesem Hintergrund soll dieser Gottesdienst vor allem eine Einladung zum Singen sein: „Meine Stimme in der Vielfalt der Stimmen“.

27.-29.06 Landeskirchentag Sachsen und Evangelisches Chorfest

Leipzig ist Gastgeber! Von Freitag bis Sonntag ist eine Vielzahl von Programmangeboten in der Innenstadt: Gottesdienste, Podien und Workshops, Chorkonzerte und –workshops und vieles mehr. Wir sind Gastgeber im Rahmen des Kirchentages für den Themenbereich 03 „**Dem Frieden nachjagen**“. Am Sonnabend ist 10.00 Uhr Christoph Dieckmann zur Bibelarbeit mit anschließenden Gesprächsgruppen bei uns.

LANDESKIRCHENTAG
SACHSEN

27.-29.06.2014

DEUTSCHES
EVANGELISCHES CHORFEST



Ab 14.00 Uhr Podiumsgespräch und anschließend Workshops in Kreuzkirche, Kutscherhaus und Evangelischem Schulzentrum.

Am Sonnabend 19.00 Uhr wird es in 16 Kirchen Chorkonzerte im Rahmen des Chorfestes geben (s.a. im ausliegenden Zweimonatsheft „In Leipziger Kirchen“, Seite 34 f).

Am Sonntag wird ein Chor des Christlichen Sängerbundes den Gottesdienst bei uns ausgestalten.

Das vollständige Programm und Informationen zu allen Veranstaltungen und Kosten unter www.leipzig2014.de, Tel. 212009425 oder 27. und 28. Juni am Servicepoint auf dem Markt.

Wir laden ein zu einem Fest

Am Sonntag, dem 6. Juli 2014 wollen wir das Fest unserer **Goldenen Hochzeit** feiern.

Da der Kreis unserer Verwandtschaft eher klein ist und wir die Kreuzkirchen-Gemeinde eigentlich als unsere Familie betrachten, Geschwister im Herrn sozusagen, möchten wir dieses Fest mit Euch allen feiern.



Ihr habt uns vor sieben Jahren aufgenommen und uns eine neue Heimat geboten. Darum ist es uns wert, mit allen, die sich uns verbunden fühlen, ein Gemeindefest auf unserem schönen Kirchengrundstück zu feiern.

Wir beginnen den Tag mit einem festlichen, musikalischen Gottesdienst um 9.30 Uhr. Anschließend erwarten uns Sektempfang, Buffet und Unterhaltung, deren Organisation in den bewährten Händen des Frauendienstes liegt. Darüber freuen wir uns besonders. Schön, dass auch Pastor Winfried Bolay unser Gast sein wird.

Also, bitte vormerken:

Sonntag, 6. Juli 2014, 9.30 Uhr
in der Kreuzkirche.

Herzliche Einladung, es freuen sich

Eure Helmut und Ursula Becker



NEUES aus der Kutsche:

Ostern im Mini-Club

Am sonnigen Mittwoch, den 23. April 2014 kamen sieben Mütter mit ihren Kindern zur Kutsche am Nachmittag, um sich gemeinsam das Osterfest in Erinnerung zu rufen. Ostern fällt in die Frühlingszeit.



Auch die Natur erwacht zu neuem Leben. Wir Christen feiern die Auferstehung Jesu von den Toten. Unsere Kinder erfreuen sich an der Sonne, dem Spielen im Freien und dem Aufblühen der Natur.

Die Kinder haben das Osterfest bereits in ihren Familien erlebt. An diesem Mittwoch Nachmittag habe ich diese Freude über die erwachende Natur und die Osterbräuche in Zusammenhang mit der Auferstehung den Kindern nahe gebracht.



Es war ein sehr schöner Nachmittag, an dem wir einen leeren Osterkorb in ein schönes

Osternest verwandelt, Lieder gesungen und die Ostergeschichte erzählt haben. Am Ende konnte natürlich jedes Kind ein Überraschungsosterei mitnehmen.

Die Kinder hatten viel Spaß am Bauen des Osternestes - die Osterfreude war spürbar.

Annett Martin

Orgel Spezial

Am 27. April erlebte unsere Kirche ein besonderes Orgelkonzert. "Orgel spezial"- so war es überschrieben und so war es auch. Rico Feist, Organist in Bennewitz-Püchau, gab ein Benefizkonzert zugunsten der Sanierung unserer Orgel. In dieser musikalischen Stunde erklangen Stücke von Meistern des Swing und des Jazz wie bspw. Ray Charles, Glenn Miller oder Scott Joplin. Pastor Fröhlich hatte vor dem Konzert die Besucher gefragt, was sie denn täten während der Musik?! Alles war möglich, könnte die Antwort sein - nachdenken, träumen, hinhören und warten, beten und staunen...



Es war eine beschwingte Stunde, welche mit 3 Zugaben gekrönt wurde. Vielleicht hören wir Rico Feist nach der Restaurierung der Orgel erneut. Dankbar sind wir für den Erlös von 460 € für unsere Orgel.

Annekathrin Buchold

Chorbesuch aus Südafrika

Vom 19.05. – 21.05.14 war ein südafrikanischer Chor zu Gast in unserer Kreuzkirch-Gemeinde. Durch die guten Vorbereitungen, gute Mitarbeit und Gebete waren die Tage von besonderer Herzlichkeit geprägt.

Viele Gemeindemitglieder hatten dieses Ereignis vorbereitet und auch für die Übernachtung der 34 Mitglieder des Chores aus Südafrika gesorgt.



Ein besonderer Höhepunkt war das Konzert am Montag in unserer Kirche.

Die Kirche war sehr gut besucht. Auf diese Art Gott zu danken, zu loben und zu preisen, ist uns „Deutschen“ nicht so geläufig.

Die Rhythmen und temperamentvollen Bewegungen sprangen auf die Zuhörer über und führten dazu, dass viele spontan mitmachten. Einige Gäste stellten sich zu den Sängerinnen und Sängern, so dass der Altarraum gefüllt war mit fröhlichen Menschen.

Ein besonderes Highlight war, als unser Chor der Kreuzkirche mit dem Chor der Südafrikaner ein Lied gemeinsam gesungen hat.

Das ging allen Beteiligten und den Gästen ans Herz und unter die Haut. Man spürte, dass wir alle das gleiche Ziel haben „Gott zu danken, zu loben und zu preisen“.

Das Konzert wollte kein Ende nehmen. Die zahlreichen Zugaben führten dazu, dass in den Kirchenbänken und im Altarraum auch fleißig getanzt wurde.

MALIHAMBE MELODIES

Am nächsten Morgen wurden unsere Südafrikanischen Gäste von den Quartiergebern zur Kirche gebracht. Mit einer Stadtrundfahrt und einer Stadtführung konnten wir unsere Gäste begeistern.

Bei dem Besuch der Nikolaikirche hatten die Südafrikaner die Möglichkeit, ein Lied zu singen und damit Besucher zu erfreuen. Ein anschließender Einkaufsbummel durfte natürlich nicht fehlen.



Dabei war der Schuhkauf der große Renner. In der Zwischenzeit hatten viele „Heinzelmännchen“ das abendliche Grillfest mit zahlreichen Leckereien (herzhaft und auch süß) vorbereitet.



Auch hier wurde nach vielen Gesprächen gesungen, getanzt und gelacht. Der Abend endete mit einem Gebet.

Am Mittwoch verließ der Bus mit unseren Gästen aus Südafrika gegen 8.30 Uhr unsere Stadt.

Wir danken Gott für die segensreichen Tage.

Waltraud und Dieter Walther



aus dem
Leben der

GEMEINDE

Einen hohen Geburtstag feiern:

- 01.06. Christa Rau, 83
- 02.06. Henry Burkert, 86
- 02.06. Adelheid Hillert, 72
- 18.06. Ursula Schmidt, 72
- 22.06. Esther Schmidt, 88
- 01.07. Renate Möckel, 70
- 14.07. Stephani Lange, 71
- 15.07. Bernd-Lutz Lange, 70
- 27.07. Gisela Teichmann, 76

Kranke in unserer Gemeinde

Wir bitten Gott um Beistand besonders für alle unsere kranken und alten Menschen. Wir verstehen dies als ein Gebetsanliegen. Besonders sei denen gedankt, die Besuche in den Gemeinden machen und Kontakt pflegen.

Taufen

Getauft wurden am 27.04. **Pauline Roscher** und am 11.05. **Arthur Paul Zurek**.

Im Pfingstgottesdienst wird **Alina-Marie Beyer** getauft.

Trauung

Am 01.05. wurden **Andreas Reinhold** und **Franziska geb. Hause** in Auerstedt getraut. Wir wünschen dem Paar Gottes Segen für den gemeinsamen Lebensweg.

Herzlich Willkommen

heißen wir Familie Zurek, die aus Reinsdorf zu uns gekommen ist. Marlen ist als Glied überwiesen, Christian als Freund, er gehört zur römisch-katholischen Kirche. Mitgebracht haben sie ihren Arthur Paul, der am 11.05. in der Kreuzkirche getauft wurde. Sie wohnen in der Nähe von Grimma. Wir freuen uns, dass sie sich zu uns halten.

Anschriftenänderungen:

Sollte sich Ihre Anschrift, Telefonnummer, Emailadresse... ändern, bitte möglichst umgehend mitteilen, damit wir unser Anschriftenverzeichnis aktualisieren und Postrücklauf vermeiden können. Danke!





Hilfe, die ankommt

Mister Simon G. Mponde

arbeitet als Baumeister in Blantyre, Malawi

„Eigentlich bin ich Maurer. Als ich jung war habe ich auf vielen verschiedenen Baustellen gearbeitet. Jetzt bin ich 60 Jahre und zu alt, um noch auf jedes Baugerüst zu klettern und daher oft arbeitslos. Wenn ich einen Auftrag bekomme, dann suche ich mir ein Team von jungen Maurern, Tischlern, Schweißern und Malern zusammen und wir ziehen für Monate auf die Baustelle bis das Gebäude fertig ist.

Vor zehn Jahren habe ich die Methodistische Kirche in Mpenya gebaut. Die hat Pastor Edgar wohl gut gefallen. Als er einen Bauunterneh-

mer für einen Kindergarten-Neubau brauchte, hat er mich suchen lassen. Seither habe ich immer wieder Aufträge von der Kirche bekommen. Zur Zeit bauen wir in Mangulama einen Kindergarten. Das Geld dafür haben Kinder in Deutschland gesammelt. Durch die Hilfe der EmK in Deutschland bekommen nicht nur die Kinder in Malawi neue Kindergärten, auch ich habe wieder ein regelmäßiges Einkommen. Und mein Team auch. Zikomo! Danke!



EmK-Weltmission | weltmission@emk.de
www.emkweltmission.de | Spenden:
IBAN: DE65 520 604 10 0000 401 773
BIC: GENODEF1EK1



Orgelreparatur

Der Auftrag für die Orgelreparatur wurde ausgelöst. Die Firma kann erst ab Oktober die Arbeiten durchführen, wird aber dafür sorgen, dass die Orgel auch in der Bauzeit jeden Sonntag genutzt werden kann.

Die Kosten betragen inklusive Nebenarbeiten ca. 32.000 Euro. Wir haben mittlerweile 11.000 Euro dafür gesammelt.

Es werden ab Juni kleine Flyer ausliegen, mit denen wir an die Finanzierung erinnern wollen.

Ihre Spende:

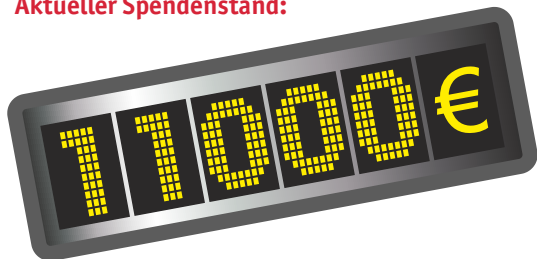
...für die Reparatur der
Gebr. Jehmlich **Orgel**
in der Kreuzkirche Leipzig



Spendenkonto:
Stichwort „**Orgelrenovierung**“
Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: **DE75 3506 0190 1696 8000 61**
BIC: **GENODED1DKD**

Aktueller Spendenstand:



Allen Spenderinnen und Spendern herzlichen Dank!
Es darf weiter gespendet werden.
Jede Spende hilft!



Impressum

Gemeindenachrichten der
Evangelisch-methodistischen Kirche
Bezirk Leipzig Kreuzkirche

Kreuzkirche Leipzig
Paul-Gruner-Str. 26
04107 Leipzig

Friedenskirche Großdeuben
Straße des Friedens 33
04564 Böhlen, OT Großdeuben

Pastor Friedbert Fröhlich

Büro und Wohnung:

Daumierstraße 6a, 04157 Leipzig

Telefon: 0341/ 9608670

Fax: 0341 / 9608672

E-Mail: friedbert.froehlich@emk.de
leipzig.kreuzkirche@emk.de

Laienmitglied der Jährlichen Konferenz
Mirjam Buchold

Telefon: 034291 / 389038

Kirchenkonto:

Bank für Kirche und Diakonie

BLZ: 350 601 90

Kto.Nr.: 16 96800 037

IBAN: DE44 35060190 1696800037

BIC: GENODED1DKD

Redaktion: Friedbert Fröhlich
Mirjam Buchold

Gestaltung: Daniel Frieze

Redaktionsschluß für nächste Ausgabe:
13.07.2014

redaktion@kreuzkirche-leipzig.de

Im Internet:

www.kreuzkirche-leipzig.de

info@kreuzkirche-leipzig.de

